

Sachbearbeitung Finanzverwaltung

Datum 26.06.2023

Geschäftszeichen

Vorberatung Verwaltungsausschuss öffentlich Sitzung am 10.07.2023

Beschlussorgan Gemeinderat öffentlich Sitzung am 17.07.2023

BV 081/2023

Betreff: **Rechnungsabschluss und Feststellung der Haushaltsrechnung 2022 des Eigenbetriebs Wasserwerk**

Anlagen: Jahresabschluss Stadt Erbach_Wasser 2022

1. Dem Rechenschaftsbericht mit Anhang und Anlagen wird zugestimmt.
2. Auf Grund von § 16 Absatz 3 des Eigenbetriebsgesetzes (EigBG) stellt der Gemeinderat am 17.07.2023 den Jahresabschluss des Eigenbetriebs Wasserwerk Erbach für das Jahr 2022 mit folgenden Werten fest:

		EUR
1.	Ergebnisrechnung	
1.1	Summe der ordentlichen Erträge	1.457.905,28
1.2	Summe der ordentlichen Aufwendungen	1.412.162,56
1.3	Ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2)	45.742,72
1.4	Außerordentliche Erträge	0,00
1.5	Außerordentliche Aufwendungen	0,00
1.6	Sonderergebnis (Saldo aus 1.4 und 1.5)	0,00
1.7	Gesamtergebnis (Summe aus 1.3 und 1.6)	45.742,72

2.	Finanzrechnung	
2.1	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.316.391,03
2.2	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-1.195.452,67
2.3	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf der Ergebnisrechnung (Saldo aus 2.1 und 2.2)	120.938,36
2.4	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	113.536,17
2.5	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-843.893,77
2.6	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5)	-730.357,60
2.7	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6)	-609.419,24
2.8	Summe der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	500.000,00
2.9	Summe der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	-100.000,00
2.10	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9)	400.000,00
2.11	Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres (Saldo aus 2.7 und 2.10)	-209.419,24
2.12	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus haushaltsunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen	-63.035,43
2.13	Anfangsbestand an Zahlungsmitteln	0,00
2.14	Veränderung des Bestands an Zahlungsmitteln (Saldo aus 2.11 und 2.12)	-272.454,67
2.15	Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres (Saldo aus 2.13 und 2.14)	128.563,23

3.	Bilanz	
3.1	Immaterielles Vermögen	4.163,02
3.2	Sachvermögen	4.628.126,54
3.3	Finanzvermögen	647.707,05
3.4	Abgrenzungsposten	82.342,22
3.5	Nettoposition	0,00
3.6	Gesamtbetrag auf der Aktivseite (Summe aus 3.1 bis 3.5)	5.362.338,83
3.7	Basiskapital	1.050.000,00
3.8	Rücklagen	503.456,43
3.9	Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses	0,00
3.10	Sonderposten	1.245.667,90
3.11	Rückstellungen	10.905,25
3.12	Verbindlichkeiten	2.552.309,25
3.13	Passive Rechnungsabgrenzungsposten	0,00
3.14	Gesamtbetrag auf der Passivseite (Summe aus 3.7 bis 3.13)	5.362.338,83

3. Der Jahresgewinn in Höhe von 45.742,72 € wird der Rücklage zugeführt.
4. Der Betriebsleitung wird gemäß § 16 Abs. 3 EigBG Entlastung erteilt.

Verena Rapp

Achim Gaus
Bürgermeister

1. Finanzielle Auswirkungen

Finanzielle Auswirkungen:

☐ ja ☒ nein

Auswirkungen auf den Stellenplan:

☐ ja ☒ nein

2. Sachdarstellung

Die Wasserversorgung ist im Rahmen der kommunalen Daseinsvorsorge eine Pflichtaufgabe. Die Stadt Erbach erfüllt diese Aufgabe über ihren Eigenbetrieb Wasserwerk. In dessen Haushalt werden alle Erträge und Aufwendungen, die unmittelbar mit dem Betrieb der Wasserversorgung zusammenhängen dargestellt. Der Eigenbetrieb der Stadt ist technisch und personell so aufgestellt, dass die Pflichtaufgabe der Wasserversorgung in der Vergangenheit gut bewältigt werden konnte und dies voraussichtlich auch in Zukunft der Fall sein wird. Die Versorgungssicherheit war qualitativ und quantitativ in den letzten Jahren gegeben.

Ergebnisrechnung

Das Gesamtergebnis in Höhe von 45.742,72 € ist positiv.

Die Erträge haben insgesamt 1.457.905,28 € betragen. Demgegenüber sind die Aufwendungen mit 1.412.162,56 € zu stellen. Somit ergibt sich ein Jahresüberschuss in Höhe von 45.742,72 €. Davon entfallen 45.742,72 € auf das ordentliche Ergebnis und 0 € auf das Sonderergebnis. Gegenüber dem im Haushaltsplan geplanten Verlust in Höhe von 165.100 € bedeutet dies eine Verbesserung von 210.842,72 €.

Der Jahresüberschuss in Höhe von 45.742,72 € wird der Rücklage zugeführt. Die Rücklage erhöht sich somit von 261.155,44 € auf 306.898,16 €.

Gemäß § 1 Abs. 3 der Betriebssatzung erstrebt der Eigenbetrieb der Stadt Erbach dennoch keinen Gewinn.

Finanzrechnung

Nach Berücksichtigung aller Ein- und Auszahlungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit, der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit verbleibt eine Änderung des Finanzierungsmittelbestands in Höhe von -272.454,67 €. Der Stand der liquiden Mittel zum Jahresende verringert sich von 401.017,90 € auf 128.563,23 €.

Geplant war eine Kreditaufnahme von 1.500.000,00 € und Tilgungsleistungen von 50.000,00 €. Tatsächlich wurden 800.000,00 € aufgenommen. Von den 800.000,00 € wurden erst 500.000,00 € abgerufen. Vom Stadtdarlehen wurden insgesamt 100.000,00 € getilgt. Zum 31.12.2021 weist der Eigenbetrieb eine positive Liquidität aus. Aufgrund der Einheitskasse des Eigenbetriebs mit dem städtischen Kernhaushalt, kann der Eigenbetrieb keine eigenen Konten überziehen.

Weitere Erläuterungen ergeben sich aus dem Rechenschaftsbericht mit Anlagen des Eigenbetriebs Wasserwerk 2022.

